

Kerb in Hornbach: Tradition und Feststimmung in der Klosterstadt

In Hornbach wurde die Kerb 2024 mit einem Fassanstich feierlich eröffnet, unterstützt von Straußmädeln und Straußbuben.

Die traditionsreiche Kerb in Hornbach markiert nicht nur den Höhepunkt der Feierlichkeiten in der Klosterstadt, sondern steht auch für den Zusammenhalt der Gemeinschaft. Unter dem neuen Stadtbürgermeister Thomas Hohn erlebte die Veranstaltung dieses Jahr eine besondere Renaissance, da die Straußmädeln und Straußbuben mit viel Enthusiasmus die Feierlichkeiten leiteten.

Ein Wiederaufleben lokaltraditioneller Feierlichkeiten

Nach den Einschränkungen, die die letzte Kerb aufgrund der Pandemie erlitten hatte, war die Freude in der Stadt besonders spürbar. Hohn erklärte, dass das Fehlen der bekannten Schlachtrufe im letzten Jahr eine spürbare Lücke hinterlassen hat: „Es ist wie eine Suppe ohne Salz“. Die Rückkehr der Straußmädeln und Straußbuben ist somit nicht nur ein Zeichen für das Feiern selbst, sondern auch ein Symbol für die Rückkehr zur Normalität.

Einen festlichen Auftakt mit Fassanstich

Die offizielle Eröffnung fand am Freitagabend beim Fassanstich am Sportheim des SV Hornbach statt, der unter strahlend blauem Himmel zelebriert wurde. Helen Mayer, die die

Kerberede vorbereitet hatte, begrüßte die Anwesenden mit einem einladenden Reim und dankte der Park-Brauerei sowie den Helfern für ihre Unterstützung.

Ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen

Das Kerbeprogramm umfasst diesen Samstag ein „Buntes Kerbetreiben“ im Gasthaus „Zur Platte“, gefolgt von einem Kerbespiel am Sonntag gegen den SV Großsteinhausen. Die Stadtbürgermeister Hohn plant auch, in Zukunft das Programm zu erweitern, um noch mehr Aktivitäten für die Gemeinschaft zu schaffen und die Tradition lebendig zu halten.

Die Bedeutung von Tradition und Gemeinschaft

Die Kerb in Hornbach geht über ein einfaches Fest hinaus; sie ist eine Feier von Tradition und Gemeinschaftsgefühl. Hohn lobte die Straußmädeln und Straußbuben für ihr Engagement, diese wertvolle Tradition fortzuführen. Ihre bereitwillige Mitwirkung ist entscheidend, um die kulturellen Wurzeln der Stadt zu bewahren und das Miteinander der Generationen zu fördern.

Ausblick auf zukünftige Feierlichkeiten

Diese Kerb war nur der Auftakt zu einer Reihe von Veranstaltungen, die noch bis Dienstag andauern. Von „Burgeressen“ bis hin zu weiteren feierlichen Aktionen auf der Platte wird die Klosterstadt weiterhin ein Ort des Feierns und der Geselligkeit bleiben. Es bleibt abzuwarten, wie die Stadt das erprobte Gemeinschaftsgefühl in zukünftige Veranstaltungen einfließen lassen kann.

Insgesamt zeigen die jüngsten Ereignisse in Hornbach, wie wichtig Traditionen für die Identität einer Gemeinde sind und wie sie dazu beitragen können, dass Menschen zusammenkommen,

um ihre Kultur zu feiern und zu genießen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de